

Fonds im Fokus

Aktuelle Informationen aus dem Fondsmanagement

21. April 2022

UniZukunft Klima

Wirkungsbezogener und nachhaltig ausgerichteter Mischfonds

 Union
Investment

UniZukunft Klima

Wirkungsbezogener und nachhaltig ausgerichteter Mischfonds

WKN: A2QFXR/S

Risikoklasse: ■ erhöhtes Risiko

Morningstar Rating: -

Scope M.F. Rating: -

Risikoprofil des typischen Anlegers



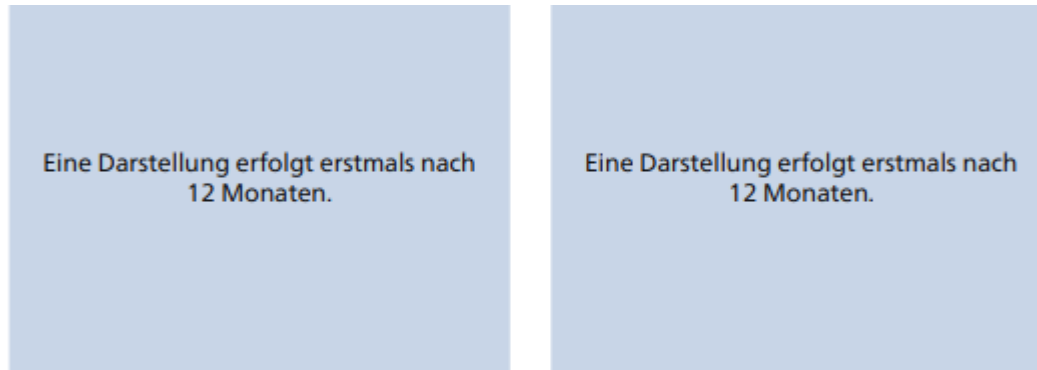
UniZukunft Klima ist ein wirkungsbezogener nachhaltiger Mischfonds, der auf die Reduzierung der Treibhausgas-Emissionsintensität bei seiner Emittentenauswahl achtet.

Empfohlener Anlagehorizont



Der Fonds eignet sich für Kunden mit einem Anlagehorizont von vier Jahren oder länger.

Das Fondsvermögen wird überwiegend in internationale Unternehmensanleihen und weltweite Aktien investiert. Zudem darf er bis zu 25 Prozent des Fondsvermögens in Geldmarktinstrumente oder Bankguthaben anlegen.



Zeitraum	Monat	Seit Jahresbeginn	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	Seit Auflegung	2021	2020	2019
Pro Jahr (in %)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Absolut (in %)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Die Grafiken basieren auf eigenen Berechnungen gemäß BVI-Methode und veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen. Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt die auf Fondsebene anfallenden Kosten (zum Beispiel Verwaltung vergütung), ohne die auf Kundenebene anfallenden Kosten (zum Beispiel Ausgabeaufschlag und Depotkosten) einzubeziehen. In der Netto-Wertentwicklung darüber hinaus ein Ausgabeaufschlag in Höhe von 2,00 Prozent im ersten Betrachtungszeitraum berücksichtigt. Zusätzlich können Wertentwicklung mindern Depotkosten anfallen. Pro Jahr: Durchschnittliche jährliche Wertentwicklung nach BVI-Methode. Absolut: Wertentwicklungsberechnung gesamt.

Kernaussagen

- UniZukunft Klima investiert sowohl in internationale Unternehmensanleihen als auch in Aktien weltweiter Aussteller
- Langfristig wird eine strategische Aufteilung von rund 60 Prozent in internationale Unternehmensanleihen und etwa 40 Prozent in weltweite Aktien angestrebt.
- Der Fonds berücksichtigt bei der Titelauswahl neben den üblichen ökonomischen Kriterien zusätzlich auch ethische, soziale und ökologische Aspekte
- Der wirkungsbezogene Mischfonds investiert zudem zu mindestens 75 Prozent in Unternehmen, deren Geschäftstätigkeit die Reduzierung der Treibhausgas-Emissionsintensität gemäß dem Abkommen von Paris fördert.
- Union Investment begleitet so Unternehmen bei der Transformation hin zu einer klimaneutralen Wirtschaft

Fonds im Fokus

Ein klimaneutrales Österreich bis 2050

Die weltweite Bewegung "Fridays for Future" nahm in den vergangenen Jahren deutlich an Fahrt auf. Jugendliche gehen freitags während der Unterrichtszeit auf die Straße und protestieren für das Klima. Die Schüler setzen sich dabei für möglichst umfassende, schnelle und effiziente Klimaschutz-Maßnahmen ein, um das auf der Weltklimakonferenz in Paris beschlossene 1,5 Grad-Ziel der Vereinten Nationen einhalten zu können. 195 Staaten sowie die Europäische Union unterzeichneten am 12. Dezember 2015 das Abkommen von Paris. Sie verpflichten sich dazu, die globale Erwärmung auf deutlich unter zwei Grad zu begrenzen. Mittlerweile haben 189 Staaten das Abkommen ratifiziert. Es bildet ein anspruchsvolles Klimaregime mit universeller

Geltung und völkerrechtlichen Pflichten für alle Länder. Die Weltwirtschaft soll klimafreundlich umgestaltet werden. Die Treibhausgas-Neutralität kann aber nur erreicht werden, wenn die Weltwirtschaft schnell und konsequent deutlich weniger Kohlenstoff freisetzt – Stichwort Dekarbonisierung. Um die Erderwärmung auf maximal zwei Grad gegenüber dem vorindustriellen Niveau zu begrenzen, dürfen in der zweiten Hälfte dieses Jahrhunderts keine klimaschädlichen Gase mehr ausgestoßen werden, als der Atmosphäre durch Wälder oder Ähnliches entzogen werden.

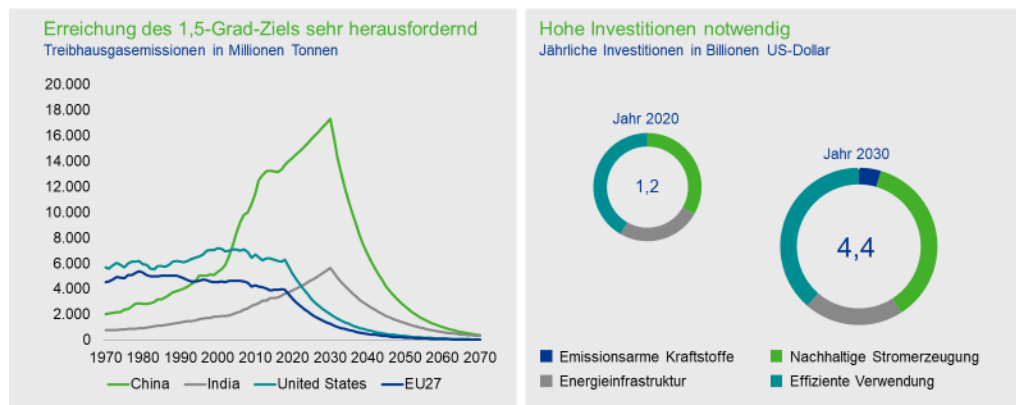
Nachhaltigkeit als Teil des Investment-prozess

Anleger sind bereit, den Herausforderungen entgegenzutreten. Das Ergebnis einer eigens durchgeführten Umfrage zeigt, dass sich der Großteil unserer Privatkunden eine Geldanlage wünscht, die Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigt. Diesem Wunsch können wir nachkommen. Denn Union Investment gehört zu den Pionieren der nachhaltigen Geldanlage mit über 30 Jahren Erfahrung im aktiven Management nachhaltiger Fonds beziehungsweise Mandate. In diesen verwalten wir rund 125,8 Milliarden Euro.

Mit Union Investment wirkungsbezogen investieren

Mit UniZukunft Klima legte Union Investment vergangenes Jahr seinen ersten wirkungsbezogenen Fonds auf. Dieser ist ein nach der EU-Offenlegungsverordnung als

Investitionen erforderlich, um Pariser Abkommen zu erfüllen



Quelle: Union Investment auf Basis von EU EDGAR (2021) und IEA (2021) Net Zero by 2050; Stand: 31. Dezember 2021.

Union Investment | Genossenschaftliche FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken

Fonds im Fokus

Artikel 9 klassifizierter Fonds. Was verbirgt sich hinter dieser Bezeichnung? Die Verordnung regelt die Offenlegungspflichten von Finanzdienstleistern bezüglich der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsthemen in ihren Strategien, Prozessen und Produkten. Ein Artikel 9 Fonds ist nicht nur mit bestimmten Nachhaltigkeitskriterien ausgestattet, sondern hat sich zu einem konkreten, nachhaltigkeitsbezogenen Anlageziel verpflichtet. Es werden also auswirkungsbezogene Investments getätigt. Wirkungsbezogene Investmentfonds zeichnen sich neben einer finanziellen Rendite durch ihren positiven Beitrag auf die nachhaltige Transformation der Wirtschaft und Gesellschaft aus. Sie unterstützen also Lösungen von ökologischen und/oder sozialen Problemen.

Das Ziel des UniZukunft Klima ist es, durch die investierten Unternehmen zur Verwirklichung der langfristigen Klimaschutzziele gemäß dem Abkommen von Paris beizutragen und die Anwendung des 1,5 Grad C-Ziels des Zwischenstaatlichen Ausschusses für Klimaänderungen (IPCC) zu unterstützen. Die Gesamtnachhaltigkeitswirkung des Fonds wird über Nachhaltigkeitsindikatoren (bestehend aus Kennziffern und Ausschlusskriterien) gemessen. Diese werden in einer Software für nachhaltiges Portfoliomanagement verarbeitet. Auf dieser Basis kann unser Portfoliomanagement verschiedene nachhaltige Strategien überprüfen und Daten zu 43.900 Wertpapieren, 14.600 Emittenten und 114

UniZukunft Klima ist der erste wirkungsbezogene Fonds von Union Investment für Privatkunden

Standard-Produkte (Art. 6 OffVO)	Nachhaltige Produkte (Art. 8 OffVO)	Wirkungsbezogene Produkte (Art. 9 OffVO)
Uni... UniGlobal UniFavorit: Aktien PrivatFonds: Kontrolliert ...	UniNachhaltig... UniNachhaltig Aktien Global PrivatFonds: Nachhaltig ...	UniZukunft...  UniZukunft Klima Neu  Wirkungsbezogene Investitionen
	 ESG-Optimierung und Transformationsanalyse	
	 UniESG Nachhaltigkeitsfilter: Ausschluss kontroverser Geschäftspraktiken/-felder	
	 Aktive Mitgestaltung durch Stimmrechtsausübung, Beteiligung an Hauptversammlungen und Unternehmensdialog (Engagement)	
	 Berücksichtigung ökologischer und sozialer Faktoren sowie der Führungsqualität von Unternehmen und Staaten (ESG-Integration)	
	 UniESG Basisfilter: Ethische Mindeststandards	

Quelle: Union Investment, Stand: Oktober 2021.

Staaten abrufen. In einem mehrstufigen Verfahren grenzen wir mögliche Anlageobjekte schrittweise ein und stellen sicher, dass nur solche Wertpapiere in den Fonds aufgenommen werden, die den Kriterien entsprechen. Hier greift unser UniESG Nachhaltigkeitsfilter, der dafür sorgt, dass bestimmte Firmen mit kontroversen Geschäftspraktiken oder -feldern nicht für Investitionen infrage kommen. Zur Sicherstellung der Einhaltung von Anlagerestriktionen sind außerdem technische Kontrollmechanismen in unseren Handelssystemen implementiert.

Dem Klimawandel entgegenreten

UniZukunft Klima investiert weltweit in Aktien und Anleihen von Unternehmen, die sich dafür einsetzen, den globalen Treibhausgasausstoß zu reduzieren. Dabei greift das Fondsmanagement auf den hauseigenen etablierten, ESG-Investmentprozess zurück. Die möglichen Emittenten werden anhand der bereits ausgeführten, umfassenden Nachhaltigkeits- und zusätzlichen Wirkungsanalyse überprüft.

Das Portfolio orientiert sich dabei an einem Vergleichsindex, der den Klimazielen der

Fonds im Fokus

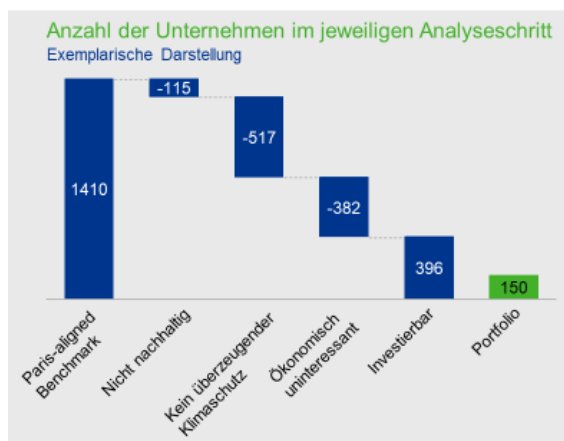
Europäischen Union folgt (Paris-Aligned Benchmark). In Summe weisen die Unternehmen in diesem Index eine um mindestens 50 Prozent niedrigere CO₂-Bilanz gegenüber dem breiten Markt auf. Zudem sinkt der CO₂-Ausstoß zukünftig jährlich um durchschnittlich zusätzliche sieben Prozent. Des Weiteren werden im Index Unternehmen ausgeschlossen, die in kontroversen Geschäftsfeldern tätig sind, wie der Waffenherstellung, oder schwerwiegende Verstöße gegen die ESG-Kriterien aufweisen. Der Großteil des Geschäftsumsatzes darf beispielsweise nicht aus der Kohleverstromung oder der Öl- und Gasbranche stammen.

Im Vergleich zur Paris-Aligned Benchmark finden im UniZukunft Klima sogar noch

strengere Ausschlussregeln Anwendung. Das Anlageuniversum, bestehend aus den Titeln des Vergleichsindex, wird mit Blick auf die Klimastrategie und Geschäftstätigkeit der jeweiligen Unternehmen sowie unter wirtschaftlichen Aspekten beleuchtet. Für die Anlage kommen nur Unternehmen infrage, die deutlich CO₂-effizienter als ihre Wettbewerber arbeiten, eine langfristige Klimastrategie mit entsprechenden Einsparzielen verfolgen oder mindestens 20 Prozent ihres Umsatzes in Geschäftsfeldern erzielen, die dem Klimaschutz dienen. Daneben kann der Fonds in Green Bonds investieren, die klimawandelbezogene, nachhaltige Geschäftsfelder direkt finanzieren. Es erfolgt eine enge Beobachtung der Anlagen sowie ein dauerhafter Dialog mit dem Management der Unternehmen, um sowohl den

Fortschritt beim Erreichen der Pariser Klimaziele als auch den wirtschaftlichen Erfolg zu verfolgen. Ziel von UniZukunft Klima ist es, eine deutlich höhere Klimawirkung als der bereits CO₂-optimierte Vergleichsindex zu erreichen und dadurch einen Mehrwert gegenüber der Benchmark und dem breiten Markt zu liefern. Die Unternehmen mit nachhaltigen Geschäftsmodellen und Fokus auf den Klimaschutz tragen zu einer höheren Nachhaltigkeits- und Klimabewertung des Fonds gegenüber dem Vergleichsindex bei. Zudem weist der Fonds im Vergleich eine geringere CO₂-Intensität auf, was zum einen auf eine umfassende Analyse der CO₂-Bilanz der Unternehmen zurückzuführen ist. Zum anderen aber auch auf das Zielbild des Fonds: In Unternehmen investieren, die sich selbst beziehungsweise andere dekarbonisieren.

Ergebnis: UniZukunft Klima erzielt eine deutlich höhere Klimawirkung als der Vergleichsindex



Quelle: Union Investment; Stand: 31. März 2022.

Nachhaltigkeitsindikatoren	UniZukunft Klima	Paris-aligned Benchmark
Verstoß gegen UniNachhaltigkeitsfilter Ausschluss kontroverser Geschäftspraktiken und -felder	0 %	9 %
UniESG Score Analyse ökologischer und sozialer Faktoren sowie der Führungsqualität von Emittenten	52,6	46,8
Treibhausgas-Intensität Analyse der CO ₂ -Bilanz von Investments	216,2	247,1
Anteil sehr CO₂-effizienter Unternehmen Analyse der Unternehmen, die sich selbst bzw. andere dekarbonisieren	100 %	55 %
Umsatzanteil nachhaltiger Geschäftsfelder Unterstützung der UN-Nachhaltigkeitsziele im Bereich Klimaschutz	25,7 %	14,2 %
Anteil Green Bonds	24,4 %	3,0 %

Das Fondsmanagement analysiert die Anpassungspfade der Unternehmen mit Methoden der Künstlichen Intelligenz in einer eigens entwickelten Datenbankanalyse. Beispielsweise sind dort die durchschnittlichen Wachstumsraten der CO₂-Emissionen, sowie die CO₂-Ziele der Unternehmen hinterlegt. Dabei können die aktuelle Entwicklung des CO₂-Ausstoßes dem ausgegebenen Zielpfad gegenübergestellt und Prognosen erstellt werden. Regions- und Sektoreffekte werden je nach Datenlage des Unternehmens zusätzlich berücksichtigt.

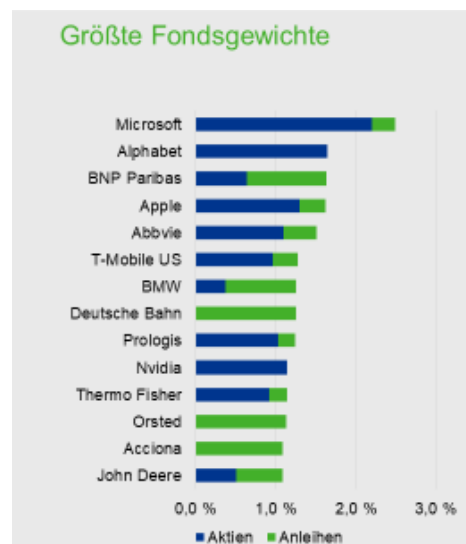
Fonds im Fokus

UniZukunft Klima ist breit aufgestellt

Im Ergebnis setzt sich der defensive Mischfonds aus etwa 150 bis 200 nachhaltig und wirtschaftlich attraktiven Aktien und Unternehmensanleihen zusammen. Der Fonds strebt langfristig eine strategische Aufteilung von rund 60 Prozent in internationalen Unternehmensanleihen beziehungsweise Green Bonds und etwa 40 Prozent in weltweiten Aktien an. Dabei können auch Papiere in anderen Währungen, wie beispielsweise in US-Dollar, erworben werden.

Der Klimawandel betrifft alle Unternehmen, weshalb der Fonds breit gestreut investieren muss, um möglichst viele Sektoren positiv zu beeinflussen. Wir halten unter anderem Positionen in Unternehmen der Finanz-, Konsumgüter-, Industrie-, Technologie-, Versorger- und Grundstoffbranche. So sind auch Unternehmen im Portfolio zu finden, die auf den ersten Blick nicht unbedingt mit Klimaschutz in Verbindung gebracht werden. Unser Anspruch ist es, die Unternehmen bei der Transformation hin zu einer klimaneutralen Wirtschaft zu begleiten. So sind wir zum Beispiel auch in grüne Anleihen der Volkswagen AG investiert. Der Automobilhersteller kann einen Beitrag zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen „Industrie, Innovation und Infrastruktur“ sowie „Nachhaltige Städte und Gemeinden“ leisten und will bis 2050 klimaneutral sein. Die Einnahmen aus den grünen Anleihen nutzt der Konzern zur

Finanzierung von Projekten zur Förderung der Elektromobilität und der E-Ladeinfrastruktur. Die Projektauswahl erfolgt durch ein Green-Finance-Komitee. Dadurch ist sichergestellt, dass unser investiertes Geld tatsächlich für das Verfolgen der Klimaziele eingesetzt wird.



Aktuellen Herausforderungen aktiv begegnen

Eine anhaltend hohe Inflation, Zinserhöhungen und ein Krieg mitten in Europa: Das Jahr 2022 bringt bereits jetzt einige Herausforderungen am Kapitalmarkt mit sich. Infolgedessen entwickelte sich UniZukunft Klima nicht wie gewünscht und verzeichnete im laufenden Jahr ein Minus von 9,3 Prozent (Stand: 21. April 2022). Auch vergleichbare Indizes wie der MSCI World

Climate Paris Aligned Index verzeichneten einen Verlust von nahezu 10 Prozent. Dies liegt unter anderem daran, dass wir kaum im Energiesektor investiert sind, weil klassische Öl- und Gasunternehmen wenig nachhaltig sind. Dies hat den Wertzuwachs im Vergleich zu konventionellen Fonds und Indizes gebremst. Denn der Energiesektor hat seit Anfang des Jahres, gemessen am MSCI World Energy Sector Index, unter anderem infolge des Russland-Ukraine-Kriegs um rund 33 Prozent zulegen können. Außerdem führte das Übergewicht des Fonds in europäischen Titeln aufgrund der deutlich ambitionierteren Klimaziele europäischer Unternehmen durch deren größere geographische Nähe zum Russland-Konflikt zu Verlusten im Fonds. Die Firmen aus Europa leiden aktuell stärker unter den Auswirkungen des Kriegs als beispielsweise Unternehmen aus den USA. Auf der Renten-seite verzeichneten wir durch das deutlich gestiegene Renditeniveau über alle Segmente festverzinslicher Anleihen Kursverluste.

Im Wesentlichen halten wir dennoch an unseren Positionierungen und der strategischen Ausrichtung des Fonds fest. Aktuell liegt die Aktienquote nach einer Reduzierung im Februar bei 40 Prozent. Die Risikoausrichtung bleibt somit relativ neutral. Vor dem Hintergrund der Unsicherheit an den Märkten wurde auch eine erhöhte Kassenquote von durchschnittlich sechs bis sieben Prozent gehalten. Das Portfolio ist am stärksten übergewichtet in den Sektoren Industrie, Immobilien und Grundstoffe. Diese

Fonds im Fokus

spielen eine wichtige Rolle im Kampf gegen den Klimawandel. Banken und Konsumgüter waren dagegen am wenigsten akzentuiert. Investitionen in CO₂-effiziente Unternehmen beziehungsweise Unternehmen mit einem relevanten Umsatzanteil im Bereich Klimaschutz sollten mittel- und langfristig durch die beschleunigte Energiewende profitieren. Positionen in diesen Unternehmen und solchen, die von der Zinsbewegung profitieren, stockten wir deshalb auf. Vorausschauend werden Konzerne, die einen Beitrag zur grünen Transformation leisten, und jene, die bereits sehr CO₂-effizient arbeiten, durch die aktuellen Ereignisse (Ukraine-Krieg, strategische Unabhängigkeit von russischen Ressourcen, etc.) noch interessanter.

Wegen der besseren Klimastrategien europäischer Unternehmen hat Europa weiterhin ein hohes Gewicht im Fonds. Dennoch sind wir aufgrund des Nachhaltigkeitsansatzes nicht in alle europäischen Länder investiert. Beispielsweise hielten wir zu keinem Zeitpunkt Wertpapiere russischer Emittenten. Dies zeigt, dass Nachhaltigkeit ein wichtiger Faktor im Risikomanagement sein kann. Solange der Ukraine-Krieg anhält, bleibt die Unsicherheit für die Kapitalmärkte jedoch weiterhin hoch. Mit zunehmender Dauer der Kampfhandlungen und Sanktionen verstärken sich die Auswirkungen auf die Konjunktur und die Inflation. In der aktuellen Situation mit vielen Unabwägbarkeiten ergibt es wenig Sinn, ausgeprägte Positionierungen in die ein oder andere

Richtung einzugehen. Mit mehr Klarheit sollten sich im Jahresverlauf wieder verstärkt Investitionschancen bieten.

Fazit

Um das in Paris beschlossene 1,5-Grad-Ziel noch zu erreichen, muss ein zügiges Umdenken in der Wirtschaft einsetzen. Mit dem Fonds UniZukunft Klima erfolgt eine selektive Anlage in Aktien und Unternehmensanleihen wirtschaftlich erfolgreicher Unternehmen, die dem Klimawandel wirksam entgegengetreten. Bei der Anlage werden zudem ethische, soziale und ökologische Aspekte mit berücksichtigt. Anlegerinnen und Anleger können durch eine Investition in den Fonds einen Beitrag zu den Pariser Klimazielen leisten und gleichzeitig ihr Vermögen vermehren.

Der Fonds ist zu 40 Prozent in Aktien investiert. Angesichts des zu erwartenden Gegenwinds auf der Rentenseite empfehlen wir im aktuellen Umfeld Mischfonds mit einer etwas offensiveren Ausrichtung. Aktien entwickelten sich historisch betrachtet gut im Umfeld von steigenden Leitzinsen.

Die Chancen im Einzelnen

- Ertragschancen der internationalen Aktien- und Rentenmärkte sowie Risikoreduzierung durch die Kombination von Aktien- und Renteninvestitionen
- Risikostreuung und professionelles Fondsmanagement sowie Insolvenzschutz durch Sondervermögen
- Chancen auf Wechselkursgewinne
- Berücksichtigung von nachhaltigen und ethischen Kriterien in der Anlagepolitik
- Chance auf Erreichen des wirkungsbezogenen nachhaltigen Anlageziels

Die Risiken im Einzelnen

- Marktbedingte Kurs- und Ertragschwankungen sowie Bonitätsrisiken einzelner Emittenten/Vertragspartner
- Wechselkursschwankungen
- Abweichung der Anlagepolitik von individuellen Nachhaltigkeits- und Ethikvorstellungen
- Verfehlung des wirkungsbezogenen nachhaltigen Anlageziels

Rechtliche Hinweise

Die vorliegende Marketingmitteilung dient ausschließlich der unverbindlichen Information. **Die Inhalte stellen weder ein Angebot bzw. eine Einladung zur Stellung eines Anbots zum Kauf/Verkauf von Finanzinstrumenten noch eine Empfehlung zum Kauf/Verkauf, oder eine sonstige vermögensbezogene, rechtliche oder steuerliche Beratung dar und dienen überdies nicht als Ersatz für eine umfassende Risikoaufklärung bzw. individuelle, fachgerechte Beratung. Sie stammen überdies aus Quellen, die wir als zuverlässig einstufen, für die wir jedoch keinerlei Gewähr übernehmen. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.**

Dieses Dokument wurde mit angemessener Sorgfalt und nach bestem Wissen erstellt. Dennoch wurden die von Dritten stammenden Informationen nicht vollständig überprüft. Union Investment übernimmt keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit oder Vollständigkeit dieses Dokuments. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Alle Index- bzw. Produktbezeichnungen anderer als der zur Union Investment Gruppe gehörigen Unternehmen können urheber- und markenrechtlich geschützte Produkte und Marken dieser Unternehmen sein.

Ausführliche produktspezifische Informationen, insbesondere zu den Anlagezielen, der Anlagestrategie, dem Risikoprofil und den Risikohinweisen entnehmen Sie dem aktuellen Verkaufsprospekt (bzw. den Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG), den Anlagebedingungen, den Kundeninformationsdokumenten (Wesentlichen Anlegerinformationen) sowie den Jahres- und Halbjahresberichten, abrufbar kostenlos in deutscher Sprache unter: union-investment.at

Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf des jeweiligen Fonds von Union Investment. Anleger in Österreich erhalten diese Dokumente auch bei der Zahl- und Vertriebsstelle.

Die Veröffentlichung der Anteilspreise erfolgt unter union-investment.at

Eine Zusammenfassung Ihrer Anlegerrechte in deutscher Sprache und allfällige weitere Informationen zu Instrumenten der kollektiven Rechtsdurchsetzung erhalten Sie unter „Hinweise und Beschwerden“ auf institutional.union-investment.de/startseite-com/Ueber-uns/Richtlinien_.html beziehungsweise unter www.union-investment.at/beschwerden-realestate. Beachten Sie, dass die jeweils fondsaufliegende Gesellschaft die Vorkahrungen für den Vertrieb der Fondsanteilscheine außerhalb des Fondsherkunftslandes aufheben kann.

Informationen zur Offenlegungsverordnung unter: ui-link.de/offenlegungsverordnung

Union Investment Fondssparen umfasst keine Spareinlagen gemäß Bankwesengesetz.

Die Wert- und Ertragsentwicklungen von Fonds können nicht mit Bestimmtheit vorausgesagt werden. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung zu. Ausgabe- und Rücknahmespesen, Provisionen, Gebühren und andere Entgelte, sowie Steuern sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt und können sich mindernd auf die angeführte Bruttowertentwicklung auswirken.

Das Österreichische Umweltzeichen wurde vom Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus für UniRak Nachhaltig A verliehen, weil bei der Auswahl von Aktien/ Anleihen/ Anteilscheinen/ Immobilien bzw. mittels Giro-/Spareinlagen finanzierter Projekteneben wirtschaftlichen auch ökologische und soziale Kriterien beachtet werden. Das Umweltzeichen gewährleistet, dass diese Kriterien und deren Umsetzung geeignet sind,

entsprechende Aktien/Anleihen /Anteilscheinen bzw. Immobilien oder Projekte bzw. Veranlagungsformen auszuwählen. Dies wurde von unabhängiger Stelle geprüft. Die Auszeichnung mit dem Umweltzeichen stellt keine ökonomische Bewertung dar und lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Wertentwicklung des Anlageproduktes zu.

Der erwähnte Fonds UniRak Nachhaltig aufgrund der Zusammensetzung des Portfolios oder der verwendeten Portfoliomanagementtechniken eine erhöhte Volatilität auf.

Impressum

Medieninhaber und Hersteller:

Union Investment Austria GmbH
Schottenring 16
1010 Wien
E-Mail: privatkunden@union-investment.at
www.union-investment.at

Verlags- und Herstellungsort: Wien

Zahl- und Vertriebsstelle in Österreich:

VOLKSBANK WIEN AG
Dietrichgasse 25
1030 Wien

Stand aller Informationen, Darstellungen und

Erläuterungen: 21.04.2022, sofern nicht anders angegeben

Es gilt der Informationsstand zum Aktualisierungszeitpunkt.